

Nachwuchsbestimmungen 2022/2023 - Zusätzliche Informationen

Für alle Altersklassen gilt:		Für den Kinderfußball (U6 - U12) gilt:	
1	Der Rücktausch ist in allen Nachwuchsbewerben des OÖFV gestattet.	9	Schuhe mit Stollen, die ein fester Bestandteil der Sohle und nicht auswechselbar sind (Stollen aus Gummi, Plastik o.ä. Material)
2	Die Halbzeit- bzw. Drittelpause beträgt 10 Minuten (U11 - U19); die Viertelpause beträgt 5 Minuten (U9,10)	10	Spieler mit blauer (Zeitausschluss: 5 Minuten) oder roter Karte dürfen ersetzt werden.
3	Dem Schiedsrichter ist vor Spielbeginn auf dem vom verantwortlichen Vereinsfunktionär digital unterschriebenen Online-Spielbericht Vor- und Zuname jedes Spielers bekannt zu geben. Die Kontrolle der Personen und Spielberechtigungen der nominierten Spieler erfolgt durch den Schiedsrichter über das „Fußball-Online“-System. Im Falle der Nichtverfügbarkeit des „FußballOnline“-Systems ist die Identität der Spieler auf Verlangen des Schiedsrichters durch einen geeigneten Identitätsnachweis nachzuweisen.	11	Die Spiele der Spielklassen U6, U7, U8, U9 und U10 werden ohne Schiedsrichter durchgeführt. Die Kinder entscheiden selbst über ein faires Spiel. Trainer und Betreuer begleiten das Spiel an der Seitenlinie und sind für die ordnungsgemäße Abwicklung verantwortlich.
4	Meisterschaftsspielberechtigt sind nur jene Spieler, die vor Beginn eines Spieles in den OnlineSpielbericht eingetragen wurden.	12	Der Eckstoß wird im 2-er (U6) u. 3-er Fußball (U7/U8) von der Seitenoutlinie auf Höhe der Schusszone ausgeführt. Die Spielfortsetzung erfolgt durch Eindribbeln oder Pass. Ein direkter Torschuss ist nicht erlaubt.
5	Bei einer Ampelkarte ist der Spieler im nächsten Spiel wieder spielberechtigt.	13	Der Eckstoß wird im 5-er Fußball (U9/U10) von den Spielfeldecken mittels Eindribbeln oder Pass durchgeführt.
9	Bei einem Ausschluss (rote Karte) verbleibt der Spielerpass bei dem Verein. Der Spieler ist jedoch suspendiert und darf in keinem Wettspiel mehr eingesetzt werden.	14	Der Strafraum bzw. die Verteidigungs-/Angriffszone ist zu markieren. Es sind dabei auch Hütchen oder Kegel erlaubt (sog. "China-Hats")
7	Es besteht Schienbeinschützerpflicht (auch bei Hallenspielen).	15	Der Eckstoß im 7-er Fußball (U11/U12) wird von den Spielfeldecken getreten.
8	Es besteht Rückennummerpflicht. Die Rückennummern müssen mit dem Online-Spielbericht übereinstimmen.	16	Indirekter Freistoß (U11/U12) für den Angreifer: Am Tatort, jedoch Mindestentfernung 5,5 Meter vor dem gegnerischen Tor. Der Schiedsrichter legt den Ort der Ausführung fest.
Besondere Bestimmungen:			
17	<p>NEU: Der Abstoß erfolgt in den Spielklassen U09 bis U13 durch den Torhüter oder einen Spieler innerhalb des Strafraumes. Der abgestoßene Ball muss in der eigenen Spielhälfte den Boden oder einen Spieler berühren. Bei Abstoßen über die Mittellinie wird das Spiel mit Eindribbeln oder Pass von der Seitenlinie (höhe Anstoßpunkt) gegen die fehlbare Mannschaft fortgesetzt. Der Torhüter kann den Ball auch mittels Ausschuss oder Abwurf mit der Hand ins Spiel bringen. Der Torhüter darf den Ball nur innerhalb des Strafraumes mit den Händen berühren. Beim Torhüter-Abspiel muss der Ball in der eigenen Spielhälfte den Boden oder einen Spieler berühren. Bei Ausschuss oder Abwurf über die Mittellinie wird das Spiel mit Eindribbeln oder Pass von der Seitenlinie (höhe Anstoßpunkt) gegen die fehlbare Mannschaft fortgesetzt (gilt auch für den Drop-Kick). Wird der Ball vom Torhüter nicht mit den Händen aufgenommen, darf der Ball vom Torhüter über die Mittellinie gespielt werden.</p> <p>NEU: In den Altersklassen U6-U08 werden Einwürfe, Eck-, Frei- u. Strafstoßen durch eindribbeln ausgeführt. In den Altersklassen U09-U10 werden Einwürfe u. Eckstöße mittels eindribbeln oder Pass ausgeführt;</p>		
18	NEU: Ausnahme für den gesamten KINDERFUSSBALL: Im Kinderfußball (auf verkleinertem Feld) dürfen sich keine Zuschauer auf dem gesamten Großfeld aufhalten. An den Seitenlinien gilt ein Mindest-Sicherheitsabstand von zwei Metern, hinter dem Tor beträgt dieser fünf Meter, sofern eine ordnungsgemäße Absperrung vorhanden ist. Ist das nicht der Fall, dürfen sich in der gesamten Breite des Strafraumes hinter dem Tor keine Zuschauer aufhalten.		
19	Nachwuchsspieler sollen gemäß § 7 Abs. 1 der ÖFB-Vorschriften für den Nachwuchsspielbetrieb an einem Kalendertag nur in einem Spiel oder an einem Turnier aktiv zum Einsatz kommen. Die Verantwortung bezüglich Überforderung der Nachwuchsspieler obliegt den zuständigen Trainern und Funktionären des jeweiligen Vereins sowie den Erziehungsberechtigten. Der Tormann ist von dieser Regelung nicht ausgenommen.		
20	<p>In allem Bewerben des Kinder- und Jugendfußballs sind in dem Knabenbewerben auch Mädchen - sowohl in reinen Mädchenmannschaften - als auch in gemischten Mannschaften - spielberechtigt. Dabei wird auch hier zur Förderung des Mädchenfußballs der Stichtag der Mädchen um ein Jahr heruntergesetzt.</p> <p>NachwuchsspielerInnen, die am Spieltag ihr 14. Lebensjahr vollendet haben, sind in Kampfmannschaften der 3-höchsten Liga, sowie in darunter liegenden Leistungsstufen spielberechtigt.</p> <p>Neu: In reinen Mädchenteams wird der Stichtag um 2 Jahre hinuntergesetzt (z.B. U13-Mädchenteam im U11 Knabenbewerb). Neu: In den Bewerben U13 - U19 sind 3 um 1 Jahr ältere Spieler spielberechtigt. Neu: In den Altersklassen U09 bis U12 sind ab der Saison 2022/23 im Meisterschaftsbetrieb keine älteren (auch nicht spätgeborene) Spieler mehr spielberechtigt.</p>		
21	Nachwuchsspiele werden erst ab der U14 mit Verbandsschiedsrichter besetzt. In den Altersgruppen U11 bis U13 sind die NW-Spiele durch geprüfte Hilfsschiedsrichter zu leiten. Die Besetzung obliegt dem Besetzungsreferat des OÖFV im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden der Kommission Sport.		
22	Neu ab der Saison 2022/23: Spielberechtigt sind nur jene SpielerInnen, welche vor Beginn eines Spieles im Spielbericht eingetragen sind. Im Online-Spielbericht wird die Identität durch die digitale Spieler-Card überprüft, bei Ausfall des Online-Systems ist ein händischer Spielbericht auszufüllen und die Identität der SpielerInnen durch einen geeigneten Identitätsnachweis nachzuweisen. Kann kein geeigneter Identitätsnachweis vor Spielbeginn vorgelegt werden, hat dies der Schiedsrichter am Spielbericht einzutragen und dem Spieler eine Spielverweigerung bis zur Erbringung seiner Identität auszusprechen. Es sind entsprechende Kontrollen zwingend vor jedem Wettspiel/Turnier durchzuführen.		

Nachwuchsbestimmungen 2022/2023- Zusätzliche Informationen

23	Bei der sog. Ampelkarte (blau-rot) ist der Spieler im nächsten Spiel wieder spielberechtigt. Bei einer roten Karte ist der Spieler jedoch suspentiert und in keinem Nachwuchsspiel und Spiel der Kampf- oder Reservemannschaft spielberechtigt . - Anzeige an den OÖFV. Bei Gelb-roter Karte im Erwachsenenfußball besteht Spielberechtigung im Nachwuchsspielbetrieb.
24	Der anwesende Trainer/Funktionär ist im (Online-)Spielbericht einzutragen.
25	Die Auslosungssitzungen für Nachwuchsbewerbe finden jeweils bis spätestens Mitte August (Herbst) bzw. Mitte Februar (Frühjahr) statt.
26	Auf- und Abstieg: Der Erste des jeweiligen Bewerbes (nach dem Herbsdurchgang) in den Jugendfußballbewerben steigt auf, der jeweilige Letzte in diesen Bewerben steigt nach dem Herbsdurchgang ab. Die Ergänzung der restlichen Mannschaften (ev. Relegation) wird in der Sportkommission nach dem Herbsdurchgang festgelegt. Im Kinderfußball erfolgt die Meisterschaftseinteilung durch die jew. Regionsleiter mit dem Vorsitzenden der Kommission Sport.
27	In den U13-U15- und U17 Bewerben gibt es nach dem Herbsdurchgang keinen Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse. Diese Bewerbe werden nach den jeweiligen Leistungsstärken für die Frühjahrsmeisterschaft neu zusammengesetzt.
28	Absagen/Verlegungen: Spielabsagen oder Verlegungen werden nur schriftlich (Mail) akzeptiert. Spielabsagen oder Verlegungen aus nicht witterungsbedingten Gründen werden nicht mehr akzeptiert. (z.B. Trainer hat keine Zeit, usw.) Nach den jeweiligen Terminsitzungen im Nachwuchsspielbetrieb sind Verlegungen oder Verschiebungen nur mehr 7 Tage vor diesem vereinbarten Termin möglich. Später einlangende Änderungen können und werden nicht mehr berücksichtigt. Diese Absagen oder Verlegungen erfolgen durch beide Vereine an den Bewerbsleiter bzw. Tabellenführer oder zuständigen Gruppenobmann. <i>Abgesagte Spiele sind innerhalb von 7 Tagen neu zu terminisieren</i> , ansonsten erfolgt die Spielfestsetzung durch den zuständigen Bewerbsleiter.
29	Bei folgenden technischen Vergehen hat der Schiedsrichter anstelle der Verwarnung (blaue Karte) eine mündliche Verwarnung auszusprechen: 1. Ein zu spät kommender Spieler wartet beim Eintritt keine Spielunterbrechung ab. 2. Ein Spieler tritt nach der Abmeldung ohne Zustimmung des Schiedsrichters wieder ein (z.b. nach Instandsetzung der Sportausrüstung). 3. Ein Spieler kommt beim Ersatzspieleraustausch zu früh auf das Spielfeld. 4. Ein Spieler kommt nach einem Zeitausschluss ohne Zeichen des Schiedsrichters auf das Spielfeld. 5. Beim Tormanntausch innerhalb der Mannschaft ohne Meldung an den Schiedsrichter. 6. Bei täuschenden Zurufen an den Gegner. 7. Beim Aufstützen auf den Spielpartner. Im Wiederholungsfall bei allen angeführten Vergehen: Verwarnung ("Blaue Karte").
30	Die Mindestanzahl von Mannschaften in den jeweiligen Meisterschaften wird in allen Nachwuchsmannschaften mit mindestens 6 Mannschaften festgesetzt. Wenn während der Meisterschaft bei Ausfall von einer oder mehrerer Mannschaften die Mindestanzahl unter 5 Mannschaften sinkt, wird die Herbst- oder Frühjahrsmeisterschaft fertig gespielt. Wenn die Mindestanzahl in einem Gebiet oder Altersgruppe für einen Meisterschaftsbetrieb nicht gegeben ist, wird versucht eine gebietsübergreifende Meisterschaft durchzuführen.
31	Im Kinderfußball (U6 - bis U12) werden im Netzwerk keine Tabellen, Ergebnisse und Torschützen eingeblendet. Nachwuchsmeisterehrung des Verbandes ausschließlich für alle Bewerbe des Jugendfußballes .
32	Die Nachwuchsmeisterehrung wird für die jeweilige abgelaufene Meisterschaft in den Monaten September/Oktober durchgeführt. Diese Meisterehrung beinhaltet alle Nachwuchsbewerbe ab der U13 bis zur U19 jedoch nur innherhalb der Oberligabewerbe in den 5 Nachwuchsregionen und aller leistungsfördernden Bewerbe in diesen Altersgruppen.
33	Mannschaftsnennungen bis spätestens 30. Juni 2022 im Netzwerk. NEU: Spielgemeinschaften sind bis 30. Juni 2022 durch den Trägerverein im Netzwerk anzulegen und von den beteiligten Vereinen zu bestätigen (Leitfaden wurde mit Schreiben "Mannschaftsmeldungen" an die Vereine übermittelt)

Neue Bestimmungen Kinderfußball 2022/2023

34	NEU: Ausnahme für den gesamten KINDERFUSSBALL: Im Kinderfußball (auf verkleinertem Feld) dürfen sich keine Zuschauer auf dem gesamten Großfeld aufhalten. An den Seitenlinien gilt ein Mindest-Sicherheitsabstand von zwei Metern, hinter dem Tor beträgt dieser fünf Meter, sofern eine ordnungsgemäße Absperrung vorhanden ist. Ist das nicht der Fall, dürfen sich in der gesamten Breite des Strafraumes hinter dem Tor keine Zuschauer aufhalten.
35	Die Spiele der Spielklassen U7, U8 werden im 3er-Fußball, die Spielklasse U9, U10 im 5-er Fußball gespielt.
36	Die Spiele der Spielklasse U6 werden im 2er-Fußball gespielt werden.
37	Spieldauer und Pause: U7, U8: 3er-Fußball: 7 x 8 Minuten, 3 Minuten zwischen den einzelnen Spielen, nach 4 Spielen 10 Minuten Pause; U6: 2er-Fußball: 6 x 6 Minuten; 2 Minuten zwischen den einzelnen Spielen, nach 3 Spielen 10 Minuten Pause;
38	Abseits: In den Spielklassen U12, U11 wird nach der offiziellen Abseitsregel gespielt. In den Spielklassen U10, U9, U8, U7, U6 gibt es auf dem ganzen Spielfeld kein Abseits.
39	Rückpassregel: In den Spielklassen U10, U9, U8, U7, U6 gilt die Rückpassregel nicht.
40	Strafstöß: 9er- und 7er-Fußball: 8m vor dem Tor; 5er-Fußball: 6m vor dem Tor. Im 3er-Fußball und 2er-Fußball gibt es keinen Strafstöß. Bei Foul in der Schusszone/Verteidigungszone, erfolgt die Spielfortsetzung durch Andribbeln oder Pass von der 6m Linie. Der Abstand zum Gegenspieler beträgt mind. 3 Schrittlängen.
41	Eckstoß: <i>Im 2er-Fußball und 3er-Fußball (U6 bis U8)</i> wird der Eckstoß von der Seitenoutlinie auf Höhe der Schusszone ausgeführt. Die Spielfortsetzung erfolgt durch Eindribbeln oder Pass. Der Abstand zum Gegenspieler beträgt mind. 3. Schrittlängen. Ein direkter Torschuss ist nicht erlaubt. <i>Im 5er-Fußball (U9, U10)</i> wird der Eckstoß von den Spielfeldecken mittels Eindribbeln oder Pass durchgeführt. Der Abstand zum Gegenspieler beträgt mind. 3. Schrittlängen. Ein direkter Torschuss ist nicht erlaubt. <i>Im 7er-Fußball (U11, U12)</i> wird der Eckstoß von den Spielfeldecken durchgeführt. Die Schiedsrichter haben dafür zu sorgen, dass zwischen dem Spieler, der den Eckstoß spielt und dem ihm am nächsten stehenden Gegner genügend Abstand (6 Meter) besteht.
42	Freistoß: Die Trainer/Betreuer (U9, U10) bzw. Schiedsrichter (U11, U12) haben dafür zu sorgen, dass zwischen dem Spieler, der den Freistoß spielt und dem ihm am nächsten stehenden Gegner 6 Meter Abstand besteht. Im 2er-Fußball und 3er-Fußball (U6 bis U8) wird bei einem Foul (Freistoß) das Spiel mittels Andribbeln oder Pass von der jeweiligen Stelle aus fortgesetzt. Der Abstand zum Gegenspieler beträgt mind. 3 Schrittlängen.
43	Einwurf: Im 5er-, 3er- und 2er-Fußball (U6 bis U10) wird das Spiel statt eines Einwurfes, mittels Eindribbeln fortgesetzt. Der Abstand zum Gegner beträgt 3 Schrittlängen. Ein direkter Torschuss ist nicht erlaubt.
44	Torwertung: Im 2er-Fußball und 3er-Fußball (U6 bis U8) dürfen Tore nur innerhalb der Schusszone/Verteidigungszone erzielt werden. Im 5er-Fußball (U9, U10) dürfen Tore erst nach der Mittellinie erzielt werden.
45	Tore: Im 5er-Fußball und 7er-Fußball (U9 bis U12) wird auf 2 Tore der Größe 2 Meter hoch, 5 Meter breit gespielt. In der U9 wird empfohlen, Tore der Größe 1,60 Meter hoch und 3 Meter breit zu verwenden. Um Unfällen vorzubeugen, müssen die Tore unbedingt so verankert sein, dass ihre Stabilität garantiert ist. Im 2er-Fußball und 3er-Fußball (U6 bis U8) wird auf 4 Mini Tore (mind. 0,75 Meter hoch x 1,20 Meter breit – max. 1,10 Meter hoch x 2,00 Meter breit) gespielt. Bei Turnieren und Spielnachmittagen mit mehreren kleinen Spielfeldern können in den Spielklassen U8, U7 u. U6 die Tore auch mit Stangen markiert werden.
46	Anzahl der Spieler: Im <u>5-er Fußball</u> bestreiten 2 Mannschaften bestehend aus jeweils 4 Feldspieler und 1 Tormann das Spiel. Im <u>3er-Fußball</u> bestreiten 2 Mannschaften bestehend aus jeweils 3 Feldspieler ohne Tormann das Spiel. Im <u>2er-Fußball</u> bestreiten 2 Mannschaften bestehend aus jeweils 2 Feldspielern ohne Tormann das Spiel.
47	Spielberechtigungen für Mädchen: Die gültigen Altersstichtage der Burschen verschieben sich für die Mädchen in reinen Mädchenmannschaften um 2 Jahre und in mit Burschen gemischten Mannschaften um 1 Jahr nach hinten - eine genaue Auflistung der Spielberechtigungen liegt als Übersicht diesen Bestimmungen bei.
Peter Repa , Stv.-Vorsitzender Kommission Sport OÖFV - gültig ab 1. Juli 2022	